Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 90 (2012)
Heft: 4

Artikel: Gut verankert in der Region : 10 Jahre Pilzverein am Bachtel
Autor: Reichlin, Bernadette
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-935563

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gut verankert in der Region

10 Jahre Pilzverein am Bachtel

BERNADETTE REICHLIN

Im März 2002 gründeten im Zürcher Oberland einige Hobbypilzler und der Walder Pilzkontrolleur Hans Schmid den Pilzverein am Bachtel. Die Freude an Pilzen, die Geselligkeit und das gemeinsame Naturerlebnis stehen bis heute im Zentrum.

Mit einem speziellen Jahresprogramm wird im Zürcher Oberland und vor allem in der Gemeinde Wald das zehnjährige Bestehen des Pilzverein am Bachtel gefeiert. Der Hausberg der malerischen Drumlinlandschaft nördlich des Zürichsee, der Bachtel, gab dem rührigen Verein nicht nur seinen Namen, sondern ist auch bevorzugtes «Jagdgebiet» der Bachtelpilzler. Anders als in vielen anderen Pilzvereinen, ist das Sammeln von Speisepilzen bei den Bachtelpilzlern keineswegs verpönt. Allerdings nicht bei Exkursionen, an denen bis zu 40 Personen teilnehmen. Hier werden fast ausschliesslich Pilze zu Lernzwecken gesammelt.

26 Interessierte gründeten 2002 den Verein, bei dem nebst der Vermittlung von Fachwissen auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen sollte – ein Konzept, das offensichtlich Anklang fand. Heute zählt der Verein 142 eingetragene Mitglieder. Und denen wird Jahr für Jahr viel geboten. Zentral sind die pilzkundlichen Exkursionen, die aus interessierten Pilzlern fachkundige und kompetente Sammler machen, die sich nicht nur in der Pilzkunde auskennen, sondern auch im Naturschutz bestens Bescheid wissen. Deshalb wird im Frühling jeweils auch eine «Pflanzenwanderung» angeboten, bei der allerdings nicht die Pflanzen sondern eine grosse Schar Interessierter unter Leitung eines Biologen zu abgelegenen Fundorten wandern, wo spezielle Pflanzen bestimmt werden.

Photos PILZVEREIN AM BACHTEL

Pilze bestimmen Fachliteratur wälzen, das gehört bei den Vereinsmitgliedern zum festen Jahresprogramm

Pilzler sind sinnliche Leute, die mit offenen Augen durch den Wald flanieren und jeden Pilzfund mit Augen, Nase und Händen sorgfältig prüfen. Wer Pilze liebt, ist in der Regel auch ein Geniesser und kulinarischen Höhenflügen und einem guten Tropfen Wein meist nicht abgeneigt. Deshalb stand im Pilzverein am Bachtel auch schon ein Kochkurs auf dem Programm und sogar ein Weinkurs wurde durchgeführt, obwohl der Myzelpilz *Botrytis cinerea,* der bei der Weinherstellung eine Rolle spielt, nicht zum Repertoire der Pilzkundler gehört. Dafür stehen im Vereinslokal in Wald grosse Kochkessel bereit, in denen bei verschiedenen Anlässen der weitherum bekannte Pilzrisotto angerührt wird – natürlich aus eigener «Ernte».

Jubiläumsausstellung

Das Programm zum zehnjährigen Bestehen bietet nebst dem eigentlichen, bereits reich befrachteten Jahresprogramm im Herbst ein zusätzliches Highlight: In Wald ist am Wochenende vom 13./14. Oktober eine grosse Pilzausstellung geplant. Es soll eine Ausstellung werden, die der Bevölkerung informativ und unterhaltsam das Fachwissen der Bachtelpilzler näher bringt und sensibilisiert für die verborgene Vielfalt an Pilzen in den Wäldern. Gleichzeitig aber sollen auch Pilzlerkollegen aus der weiteren und näheren Umgebung angesprochen und auch überrascht werden. Und der weitherum berühmte und gerühmte Pilzrisotto wird auch nicht fehlen – die Geselligkeit darf beim zehn Jahre alten Pilzverein am Bachtel nie fehlen.

www.bachtelpilz.ch

Hans Schmid Fachwissen, gepaart mit der Freude am Genuss und an Geselligkeit – Gründungspräsident Hans Schmid, der langjährige Pilzkontrolleur von Wald ist der Prototyp des Bachtelpilzlers